



Presseinformation

Spontane Hilfestellung für vom Hochwasser betroffene Menschen und Unternehmen in der Region

Kreissparkasse Köln stellt zinslose Sonderkreditprogramme zur Verfügung

Köln, den 19. Juli 2021

Das Unwetter vom 14. Juli 2021 und das anschließende Hochwasser haben auch in vielen Teilen des Geschäftsgebiets der Kreissparkassen Köln – dem Rhein-Erft-Kreis, Rhein-Sieg-Kreis, Rheinisch-Bergischen Kreis und Oberbergischen Kreis – zu massiven Schäden geführt.

„Nach den katastrophalen Ereignissen der vergangenen Tage, in denen die Sicherung von Leib und Leben an erster Stelle stand, gilt es nun, die vielen betroffenen Menschen in der Region bei der Wiederherrichtung ihres Zuhauses zu unterstützen. Und auch die in Mitleidenschaft gezogenen Unternehmen benötigen Hilfe für den Wiederaufbau. Als tief in der Region verwurzeltes Kreditinstitut fühlen wir uns in der Verantwortung, hier eine schnelle und unkomplizierte Hilfestellung zu leisten“, sagt Alexander Würst, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Köln.

Vor diesem Hintergrund hat die Kreissparkasse Köln spontan ein Sonderkreditprogramm von zunächst 100 Millionen Euro aufgelegt. Menschen mit Wohnsitz im Geschäftsgebiet können einen zinsfreien Sofortkredit (0,0 % eff.) für die Beseitigung von Schäden am eigenen Wohnraum erhalten. Möglich sind Kreditbeträge zwischen 5.000 und 80.000 Euro bei einer Laufzeit von bis zu 120 Monaten.

Darüber hinaus hat die Kreissparkasse Köln ein Sonderkreditprogramm für ihre Firmenkunden in Höhe von 25 Millionen Euro aufgelegt. Möglich sind Kreditbeträge zwischen 5.000 und 80.000 Euro bei einer Laufzeit von bis zu 36 Monaten. Auch diese werden zinslos zur Verfügung gestellt.

Interessenten können sich ab sofort mit der Kreissparkasse Köln in Verbindung setzen.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 1.749